

Laptops für Schulen - Chance für Computerhandel

Unterrichtsminister Heinz Fassmann hat vor kurzem angekündigt, in den nächsten Jahren alle Schüler mit digitalen Endgeräten (insbesondere Laptops) auszustatten. Ab Herbst 2021 sollen schrittweise alle AHS und Mittelschulen über drei Jahre mit Laptops oder Tablets ausgestattet werden. Dabei soll die Beschaffung unter Einbindung der jeweiligen Schulen regional erfolgen.

03.07.2020, 14:41



© RAMON ESPELT/WESTEND

Große Chance für den stationären Computerhandel

Hier können wir als Computerhändler sowohl mit der Lieferung der Geräte, als auch den dazugehörigen Dienstleistungen und unserem Expertenwissen punkten. Es liegt jetzt an den Schulen, hier aktiv zu werden und dem Aufruf des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung zu folgen. Wir vom Gremium des Wiener Computerhandels haben uns in Absprache mit der Bundesberufsgruppe Computerhandel im Bundesgremium des Maschinen- und Technologiehandels dafür eingesetzt, dass die Aufträge regional vergeben werden. Diese Anregung wurde von Unterrichtsminister Heinz Fassmann aufgegriffen und die Wiener Schulen sollen entscheiden, welche Computer sie benötigen und anschaffen wollen.

Fragen Sie in Schulen in Ihrer Umgebung nach

Um als Wiener Computerhändler von diesem Digitalisierungsschub profitieren zu können, nehmen Sie am besten rasch mit Schulen der Sekundarstufe eins (5. Schulstufe), also allgemein bildende höhere Schulen (AHS) und (Neuen) Mittelschulen Kontakt auf, um Möglichkeiten der Kooperation auszuloten.

Das könnte Sie auch interessieren



Aktuellste Entwicklungen rund um den Taxitarif

Absolute Priorität hat für uns, dass auf die Verwirklichung eines für alle Marktteilnehmer gleichen, fairen Tarifs geachtet wird, der einen angemessenen Gewinn und damit wirtschaftliches Überleben ermöglicht. [➤ mehr](#)



Schiefer: Wir brauchen eine Importbeschränkung

Grenzüberschreitender Erwerb von Tabakwaren durch Privatpersonen aus anderen (EU-) Staaten
[➤ mehr](#)

